

Beschl.-Nr. 2

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Sozialausschusses vom 19.10.2016

Betreff: Frauenhäuser in Landshut;
hier:
a) Bericht der Frauenhäuser;
Antrag des Frauenplenums vom 15.04.2016 (Ifd. Nr. 338);
b) Frauenhauskonzept für die Region Landshut und den Regierungsbezirk Niederbayern; Antrag der SPD-Fraktion vom 30.04.2016 (Ifd. Nr. 344);
c) Antrag der Arbeitsgemeinschaft Frauenhäuser auf Stellenerhöhung von 2,50 Vollzeitkräften

Referent: I.V. Ltd. Rechtsdirektor Hans Schober

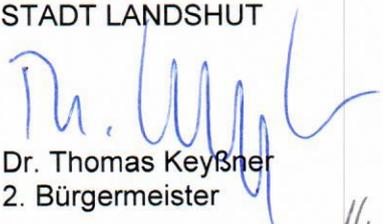
Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

 einstimmig
mit --- gegen --- Stimmen beschlossen:

1. Vom Vortrag des Referenten sowie den Ausführungen der Frauenhäuser Landshut wird Kenntnis genommen.
2. Die kommunalen Vertragspartner der Frauenhäuser Landshut erwarten eine verbesserte Förderung der Frauenhäuser durch den Freistaat Bayern.
3. Von der Bildung einer Arbeitsgruppe seitens des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit, Soziales, Familie und Integration wird Kenntnis genommen.
4. Die kommunalen Vertragspartner der Frauenhäuser Landshut bezuschussen die beantragten zusätzlichen 2,5 Planstellen unter dem Vorbehalt, dass der Freistaat Bayern ebenfalls diese Stellen fördert.
Die Stadt Landshut beteiligt sich, wenn auch die Landkreise Landshut, Dingolfing-Landau und Rottal-Inn einen entsprechenden Beschluss fassen.

Landshut, den 19.10.2016
STADT LANDSHUT


Dr. Thomas Keyßner
2. Bürgermeister